

Aktionsfeld Zuckerrübe



Bonituranleitung

Für die eigene Bonitur ist eine ausreichende Anzahl Pflanzen/Fläche verteilt über den ganzen Schlag zu bonitieren. Es empfiehlt es sich, an 5 verschiedenen Stellen (= Bonitурpunkte) im Schlag jeweils 5 Rübenpflanzen auf Schädlinge zu untersuchen. Dabei können die Stellen im Schlag markiert werden, so dass immer wieder in den selben Bereichen im Schlag untersucht wird. Die 5 Pflanzen in jedem der 5 Bonitурpunkte sollten aber zufällig ausgewählt werden, so dass nicht dieselben Pflanzen immer wieder bonitiert werden. Es werden alle Schädlinge und alle Nützlinge auf den Pflanzen erfasst. Spätestens ab Mitte Juli ist die Schwarze Bohnenlaus nicht mehr bekämpfungswürdig, da die Population in der Regel natürlich zusammenbricht, z. B. durch Nützlinge wie Marienkäferlarven. Bei Nützlingen sind nicht alle Stadien gleichermaßen bedeutend. Bei Marienkäfern sollten Larven und Käfer erfasst werden, bei Schwebfliegen und Florfliegen nur die Larven. Blattlausmumien (verursacht durch Parasitierung der Blattläuse durch Schlupfwespen) können ebenfalls erfasst werden. Gleichzeitig ist es wichtig, das Pflanzenwachstum beziehungsweise das Entwicklungsstadium mit aufzunehmen. Diese Wachstumsstadien sollten nach BBCH erfasst werden.

Entwicklungsstadien der Rübe

Bei der Bonitur ist es wichtig, das Pflanzenwachstum beziehungsweise das Entwicklungsstadium mit aufzunehmen. Diese Wachstumsstadien sind auch für die Schadschwellen von Bedeutung und sollten nach **BBCH** erfasst werden. Die nachfolgende Tabelle gibt eine Übersicht¹.

Code	Entwicklungsstadium BBCH	Beschreibung des Entwicklungsstadiums
Keimung 0	0-9	Keimung bis Auflaufen
Blattentwicklung 1	10	Keimblätter waagrecht entfaltet
	11	1. Laubblatt deutlich sichtbar, erbsengroß
	12-19, fortlaufend	2 Laubblätter entfaltet fortlaufend bis 9 Laubblätter entfaltet
Rosettenwachstum 3	31	Beginn Bestandesschluss: 10% der Pflanzen benachbarter Reihen berühren sich
	32-38, fortlaufend	20% der Pflanzen benachbarter Reihen berühren sich fortlaufend bis 80% der Pflanzen benachbarter Reihen berühren sich
	39	Bestandesschluss: > 90% der Pflanzen benachbarter Reihen berühren sich
Entwicklung des Rübenkörpers 4	49	Rübenkörper hat erntefähige Größe erreicht

¹ Quelle: Meier, U., 2018: Entwicklungsstadien mono- und dikotyler Pflanzen: BBCH Monografie. OpenAgrar Repositorium, <https://doi.org/10.5073/20180906-075119>